



PRIMUSBOTE

der Pfarrgemeinde Maria Wörth

September 2020

64. Jahrgang Nr. 9

Den Primusboten und nähere Info finden Sie auch im Internet: www.kath-kirche-kaernten.at/mariawoerth

CORONA – nicht alles ist abgesagt

Sommer – ist nicht abgesagt; **Sonne** - ist nicht abgesagt; **Zuwendung** - ist nicht abgesagt; **Liebe** - ist nicht abgesagt;
Freundlichkeit - ist nicht abgesagt; **Fantasie** - ist nicht abgesagt; **Hoffnung** - ist nicht abgesagt;
Lesen - ist nicht abgesagt; **Musik** - ist nicht abgesagt; **Bewegung** - ist nicht abgesagt;
Beziehungen - sind nicht abgesagt; **Gespräche** - sind nicht abgesagt; **Beten** - ist nicht abgesagt;

Unter Einhaltung der Bestimmungen infolge der Corona-Pandemie können wir auf dem Weg zu den Kirchen unserer Pfarre christliche Gemeinschaft in Realpräsenz erleben. Nicht unter virtueller Vortäuschung von Anwesenheit, sondern in physischer Gegenwart preisen wir vereint Gott in der freien Natur. In kurzen Andachten erhalten wir in diesen schweren Zeiten Zuspruch und Stärkung. Auf dem Weg durch die teilweise noch wenig berührte Natur in Gesellschaft von Gläubigen können wir vielleicht ein wenig inneren Frieden finden, den wir in der gegebenen Situation so dringend nötig haben.
 Machen wir uns gemeinsam auf den Weg!



Herzliche Einladung zur

Fünfkirchenwallfahrt

mit

Sonntagsmesse



am Sonntag, dem 13. September 2020

8:00 Uhr Morgenandacht in Sekirn 9:45 Uhr Andacht in St. Anna

11:00 Uhr Sonntagsmesse in der Pfarrkirche Maria Wörth,
 danach Marienandacht in der Winterkirche

13:00 Uhr Schlussandacht in Dellach mit sakramentalem Segen

Anschließend können sich die Wallfahrer im Gasthof LEX stärken. Die Wallfahrt findet bei jeder Witterung statt. Die reine Gehzeit beträgt ca. 3 Stunden. Gutes Schuhwerk und Regenschutz nicht vergessen! Auf zahlreiche Beteiligung freuen sich

Pfarrer Dr. Lucijan Ferenčič und der Pfarrgemeinderat.

GOTTESDIENSTE IM SEPTEMBER 2020



Die Sonnenblume gilt als Symbol für Licht und Kraft. Was gibt uns Kraft?

Was und wer macht unser Leben hell? Die Sonnenblume lässt sich vom Licht berühren – dadurch kann sie wachsen. Sie lässt eine Kraft wirken, die nicht ihre eigene ist – so kann sie sich entwickeln. Können wir das vielleicht an einer Sonnenblume lernen: Gott wirken zu lassen? Die Sonnenblume erhält ihren Namen von der Sonne. Christen haben ihren Namen von Christus.

Die Sonnenblume strahlt jeden an, der sie anschaut, den Fröhlichen und den Traurigen. Vielleicht ist das ein echtes Geheimnis dieser leuchtenden Pflanze. Es ist so, als wolle sie sagen: "Gottes Liebe ist wie die Sonne, sie ist immer und überall da.

Streck dich ihr entgegen, nimm sie in dich auf Sie kann dich verändern und macht das Leben neu."

*Allen Schülerinnen und Schülern, allen Lehrerinnen und Lehrern und allen Eltern wünschen einen guten Schulanfang und Gottes reichen Segen für das neue Schuljahr
Pfarrer, Pfarrgemeinderat und Redaktion!*



Danksagung:

Bei den Kollekten im Sommer wurden für die MIVA Christophorus – Sammlung € 780.- und bei „Hunger in der Welt“ € 1732.- gespendet. Den großzügigen Spendern - viele davon Hochzeiter und Sommergäste - ein aufrichtiges Dankeschön und Vergeltsgott! Gott segne sie Alle!

Impressum: Alleininhaber, Hrsg., Hersteller und Redaktion:
Röm. Kath. Pfarramt
9082 Maria Wörth Pfarrplatz 1
Tel.: 04273 2289
Email: mariawoerth@kath-pfarre-kaernten.at

9. 9. Mi M.W. 18:30 Rosenkranz u. hl. Messe
11. 9. Fr M.W. 18:30 Rosenkranz u. hl. Messe
12. 9. Sa Keine VAM
13. 9. So 24. SONNTAG im Jahreskreis Ev.: Mt 18, 21-35
FÜNFKIRCHENWALLFAHRT DER PFARRE MARIA WÖRTH
8:00 Beginn mit Andacht in Sekirn, 9:45 Andacht in St. Anna,
11:00 Maria Wörth Hl. Messe in der Pfarrkirche Ev.: Mk 8,27-35
anschließend Marienandacht in der kleinen Kirche
13:00 Dellach Schlussandacht
16. 9. Mi M.W. 18:30 Rosenkranz u. hl. Messe
18. 9. Fr M.W. 18:30 Rosenkranz u. hl. Messe
19. 9. Sa St. Anna 19:00 hl. Messe (VAM)
20. 9. So 25. SONNTAG i. Jkr. Ev.: Mt 20,1-16
9:00 Maria Wörth Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
23. 9. Mi M.W. 18:30 Rosenkranz u. hl. Messe
25. 9. Fr M.W. 18:30 Rosenkranz u. hl. Messe
26. 9. Sa Dellach 19:00 hl. Messe (VAM) f. † Stifterin Amalia Tscheber
mit Rosensegnung
27. 9. So 26. SONNTAG i. Jkr. Ev.: Mt 21,28-32
9:00 Maria Wörth Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
30. 9. Mi M.W. 18:30 Rosenkranz u. hl. Messe
2. 10. Fr M.W. **Herz Jesu** - Freitag 18:00 Anbetungsstunde um geistliche Berufe,
Beichtgelegenheit, 19:00 hl. Messe
3. 10. Sa St. Anna 19:00 hl. Messe (VAM)
4. 10. So 27. SONNTAG im Jahreskreis Ev.: Mt 21,33-42.44.43
10:30 Maria Wörth Hl. Messe für die Pfarrgemeinde

Termine: St. Anna Hl. Messe der Volksschule zum **Schulbeginn** Termin noch offen!

13. 9. So FÜNFKIRCHENWALLFAHRT 8:00 Beginn mit Andacht in Sekirn,
9:45 Andacht in St. Anna,
11:00 Maria Wörth Hl. Messe in der Pfarrkirche
anschließend in der kleinen Kirche Marienandacht
13:00 Dellach Schlussandacht
Danach können sich die Wallfahrer im Gasthof Lex stärken.

26. 9. Sa 19:00 Dellach Hl. Messe mit Rosensegnung

Erntedankfest des Kindergartens und der Volksschule: Termin wird nach Bekanntwerden der geltenden Regeln festgelegt werden.

Liebe Pfarrgemeinde!

Durch die Corona-Pandemie sind Situationen entstanden, die wir uns nicht im Entferntesten vorstellen konnten. Nach dem vollständigen „Lockdown“ gibt es nun wieder Erleichterungen. Auch haben wir gelernt, mit den Anforderungen umzugehen, aber wir müssen in allen Dingen bedachtsam handeln und Disziplin gegenüber unseren Mitmenschen üben. Trotz der Beschränkungen haben wir in unserer Pfarre aber den Festtag unserer Kirchenpatronin würdig begehen können.

Dank des Corona-tauglichen Probenraumes und günstiger Witterung konnte der Kirchenchor eine Festmesse einstudieren und diese in einer großartigen Aufführung zu Gehör bringen. Die Schiffsprozession fand ja in ungewohnter Form statt und es gab auch kein abendliches Feuerwerk. Aber die Schiffe wurden in Maria Wörth würdig empfangen. Herr Kurt Happe bestieg den Kirchturm und schmückte ihn mit einer Fahne in den Kirchenfarben Gelb und Weiß. An der Schiffsstation wurde durch die Herren Ogris und Patuzzi eine Leuchtschrift mit dem Gruß an die Gottesmutter installiert, die schon von weitem zu sehen war. So wurde der besonderen Bedeutung dieses Tages für unsere Pfarre Rechnung getragen. Allen Beteiligten sein ein herzliches Dankeschön und „Vergeltsgott“ ausgesprochen.

Ich lade Sie alle herzlich ein zum gemeinsamen Gebet in den Sonntagsmessen – und bei den Hl. Messen jeweils am Mittwoch und Freitag – dass die Pandemie glücklich vorübergeht und wir wieder zur Normalität zurückkehren können.

Gott segne uns alle und bewahre uns und unsere Lieben!

Euer Pfarrer

